



HESSISCHER LANDTAG

19. 01. 2010

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend genereller Abschiebestopp für Flüchtlinge aus dem Iran

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag missbilligt den Umgang des iranischen Regimes mit den kritischen Stimmen aus der Opposition. Die Menschenrechte werden durch das iranische Regime missachtet, die Sicherheit der Menschen im Iran ist nicht gewährleistet.
2. Die Landesregierung wird aufgefordert, einen generellen Abschiebestopp für iranische Flüchtlinge in Hessen zu bewirken. Solange vor Ort diese menschenverachtende und repressive politische Situation herrscht, ist von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen abzusehen.

Begründung:

Aktuellen Medienberichten zufolge hat sich die Situation im Iran nach den gewaltsamen Protesten am 27. Dezember 2009 erneut verschärft. Die hessische Landesregierung muss sich den aktuellen politischen Realitäten im Iran stellen und darf keine Flüchtlinge mehr in den Iran abschieben. Es ist zynisch, wenn sich die Hessische Landesregierung auf Einzelfallprüfungen zurückzieht. Das lässt die betroffenen iranischen Flüchtlinge in Hessen im Unklaren und ist verantwortungslos. Nur durch einen generellen Abschiebestopp in den Iran wird die Hessische Landesregierung ihrer Verantwortung gegenüber den iranischen Flüchtlingen gerecht, die lange hier leben und auf unseren Schutz angewiesen sind.

Hessen muss den Beispielen aus Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein und auch Rheinland-Pfalz folgen und die Abschiebungen sofort aussetzen.

Wiesbaden, 19. Januar 2010

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir